

Presseinformation

7. April 2009

Zweites „Kamingespräch“ im Haus der Regionen

„Grenzen überwinden“ am 8. April

Morgen, Mittwoch, 8. April, findet im Haus der Regionen in Krems-Stein das zweite „Kremser Kamingespräch“ dieser Saison statt. Im Rahmen der aktuellen Reihe „Im Spiegel : die Grenzen“ bzw. „Am Horizont : Europa“ geht es diesmal um den Schwerpunkt „Grenzen überwinden“. Beginn des Gesprächs ist wie immer um 18 Uhr; der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten.

Als DiskutantInnen fungieren diesmal der Geschäftsführer der NÖ Landesausstellungen, Mag. Hermann Dikowitsch, und die Publizistin, Moderatorin und Ö1-Musikredakteurin Dr. Irene Suchy. Im Zentrum wird dabei die Funktion der Kultur als Brückenbauerin stehen, wobei insbesondere der Frage nachgegangen wird, inwieweit Kunst und Kultur Türen öffneten, die einst fest verschlossen waren. Hintergrund dafür ist die Tatsache, dass heuer erstmals eine NÖ Landesausstellung ein Nachbarland aktiv in die Ausstellungsgestaltung einbezieht: Die Ausstellung „Österreich. Tschechien. geteilt - getrennt - vereint“, die in Horn, Raabs und im tschechischen Telč stattfindet, widmet sich anlässlich der Öffnung der Grenzen zu Osteuropa vor zwanzig Jahren den vielfältigen Beziehungen zwischen Niederösterreich und dem südschechischen Raum.

Das morgige „Kremser Kamingespräch“ ist das mittlerweile 30. seiner Art und wird wie gewohnt von Dr. Reinhard Linke vom ORF Niederösterreich geleitet. Eine Zusammenfassung des Gesprächs wird am Mittwoch, 15. April, ab 21 Uhr auf Radio Niederösterreich gesendet. Online gibt es alle „Kremser Kamingespräche“ unter <http://www.volkskultureuropa.org/> nachzuhören.

Nähere Informationen: Haus der Regionen, Telefon 02732/850 15, e-mail veranstaltungen@volkskultureuropa.org, <http://www.volkskultureuropa.org/>.